

Es gab zwischen 2011 und 2016 713 Meldungen.

Diese verteilten sich wie folgt: 2011 41; 2012 107; 2013 134; 2014 138; 2015 122; 2016 171.

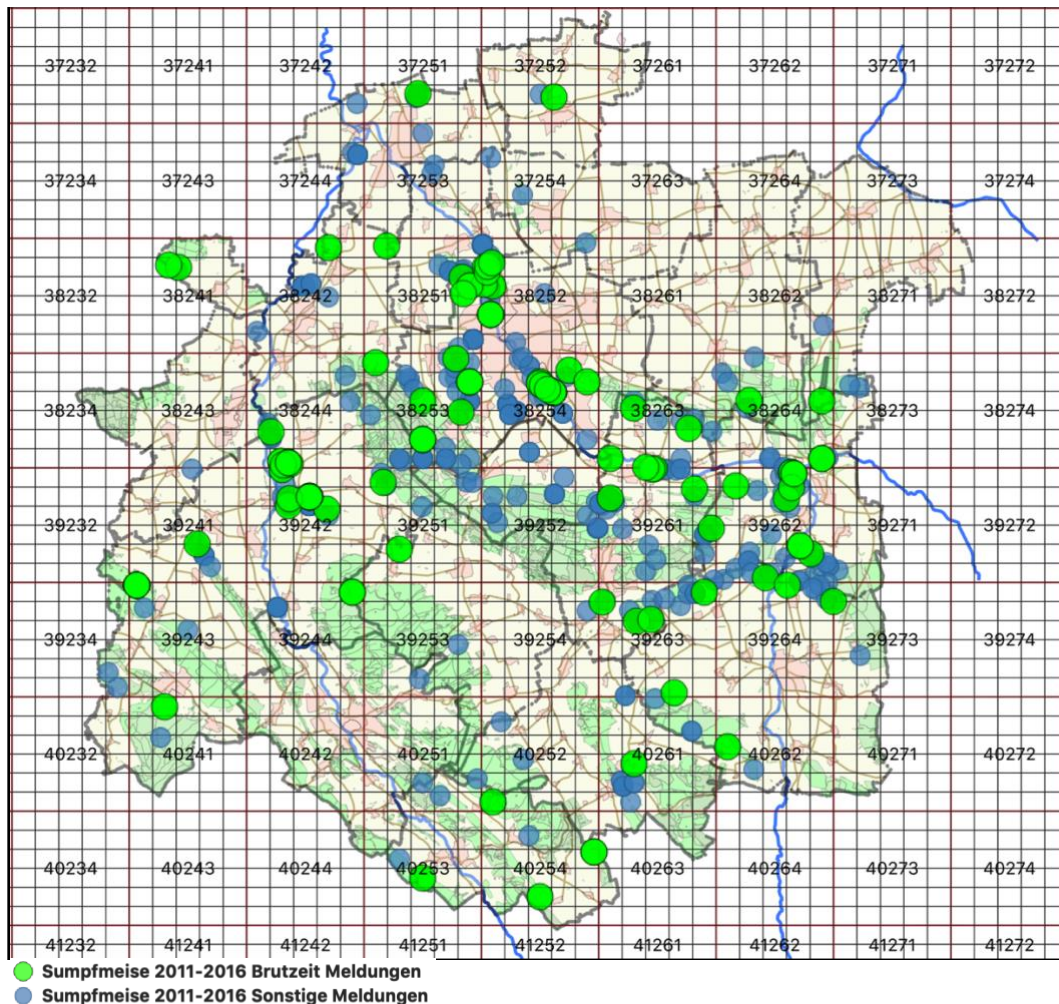


Abb.1: Sumpfmeise 2011-2016 Verbreitung

Ein hoher Anteil der Meldungen stammt aus Wäldern oder aus baumbewachsenen Uferzonen. Es gab aber ebenfalls Meldungen aus bebauten Gebieten, vor allem von Futterplätzen.

Es hat nur einen Brutnachweis gegeben. Hill stellte eine Familie mit 4 flüggen Juv an den Harbanser Fischteichen, Adenstedt am 12.06.2012 fest. Es gab 8 Meldungen von brutverdächtigen Paaren.

Höchstzahlen

29.01.2015 ca. 25 Ex., Alfeld (Leine) Gut Mölmerhagen, Buchenberg-Schwarzer Kopf. Hill berichtete, dass die Sumpfmeisen in 5 Trupps 4, 4, 5, 5, 6 Ex. durch den Wald streiften.

08.02.2015 18 Ex., Hildesheimer Wald: Brandberg Kalkofenkopf, Betheln. Beelte

24.11.2011 ca.15 Ex., Sauberge: Buchberg, Dehne, Henneckenrode, Bockenem. Hill

14.12.2016 ca.10 Ex., Hainberg: Krammhagen, Bockenem. Hill

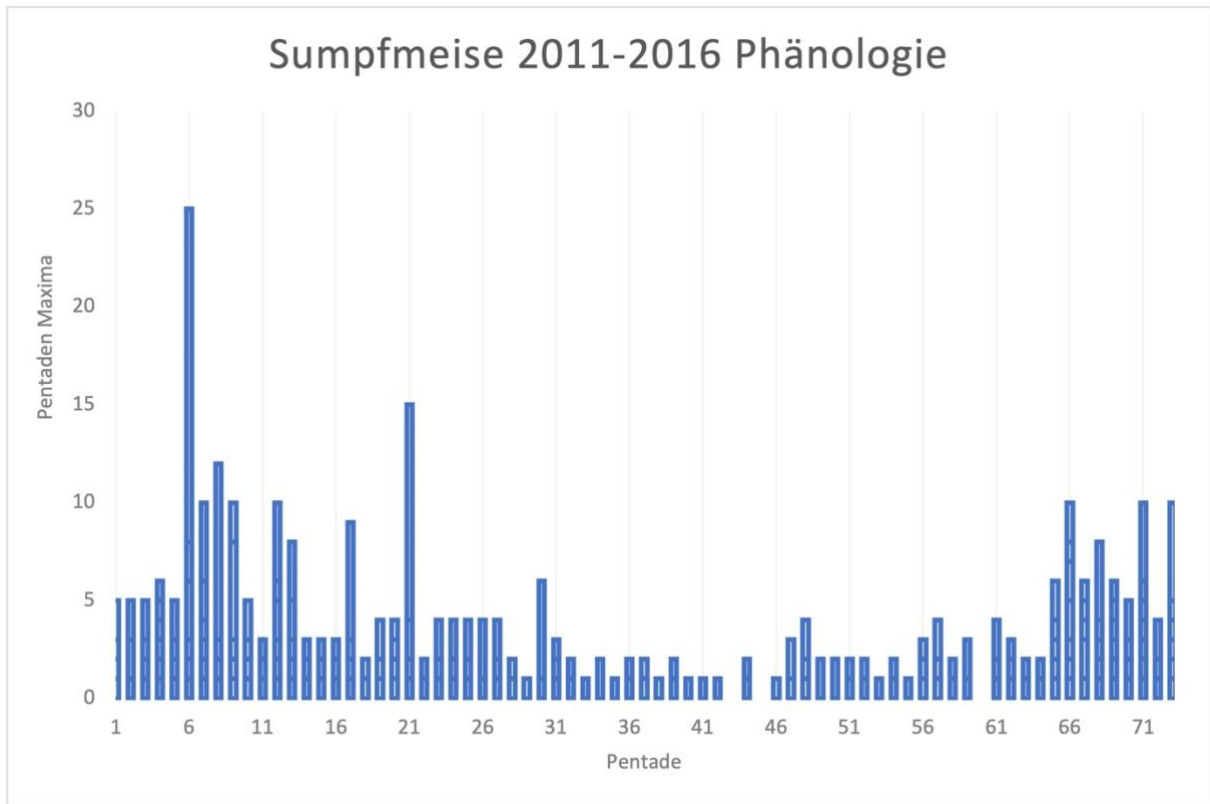


Abb.: Sumpfmeise 2011-2016 Jahresverteilung

© Ornithologischer Verein zu Hildesheim